

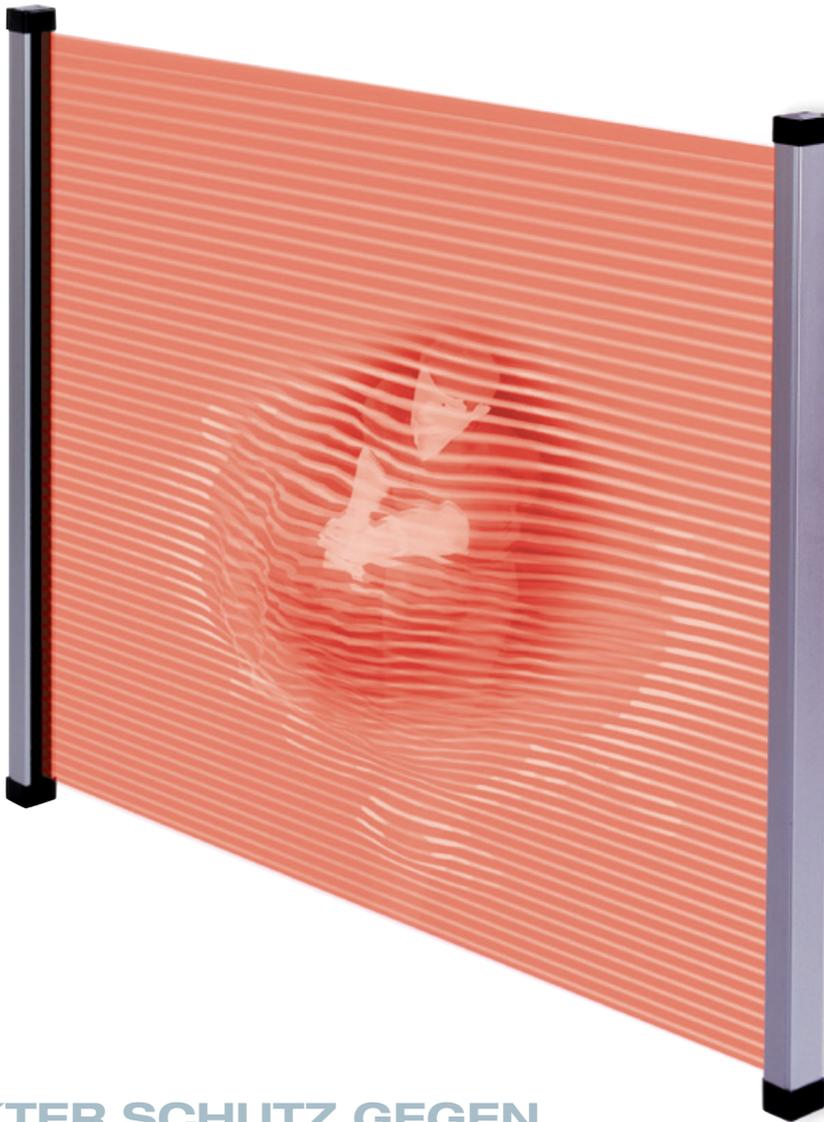


 **PERFEKTER SCHUTZ  
GEGEN DURCHGRIFF  
UND DURCHSTIEG**

**OPTOELEKTRONISCHE LICHT-  
VORHÄNGE UND -SCHRANKEN  
FÜR DEN INNENBEREICH**



Einsatz als	Reichweite	System	VdS
Fallenüberwachung	15 m	IRL/2 - DS	Klasse C
	80 m	EcoBeam 6.50/6.51	---
	100 m	DoubleBeam 6.95/6.96 und 6.95M/6.96M	---
	160 m	SingleBeam 6.64/6.65 und 6.64M/6.65M	Klasse C
Außenhautüberwachung	15 m	IRL/2 - DS	Klasse C
	25 m	MicroMux 6.73/6.74	Klasse C
	160 m	SingleBeam 6.64/6.65 und 6.64M/6.65M	Klasse C
Durchstiegüberwachung	15 m	IRL/2 - DS	Klasse C
	25 m	MicroMux 6.73/6.74	Klasse C
	160 m	SingleBeam 6.64/6.65 und 6.64M/6.65M	Klasse C
Durchgriffüberwachung	10 m	IRL/2 - DG	Klasse C



## PERFEKTER SCHUTZ GEGEN DURCHGRIFF UND DURCHSTIEG

**Intelligente Lichtschranken und Lichtvorhänge eignen sich optimal für die Überwachung unterschiedlicher Objekte und Gegenstände. Sie stellen häufig die technisch einzige Lösung dar, wo herkömmliche Melder an Ihre Grenzen stoßen oder prinzipbedingt nicht einsetzbar sind.**

Einige Beispiele solcher Überwachungseinsatzfelder sind:

- Lichtkuppeln und Lichtschächte
- Schaufensterauslagen (Sicherung gegen Eingriffe von Tätern im Laden)
- Schutz abgehängter Decken
- Durchbruchüberwachung von Wänden
- Schutz von Regalwänden
- Schutz von Einstieg über Dächer bei Discountern und Filialisten
- Absicherung von Kunstgegenständen im Tagbetrieb, uvm.

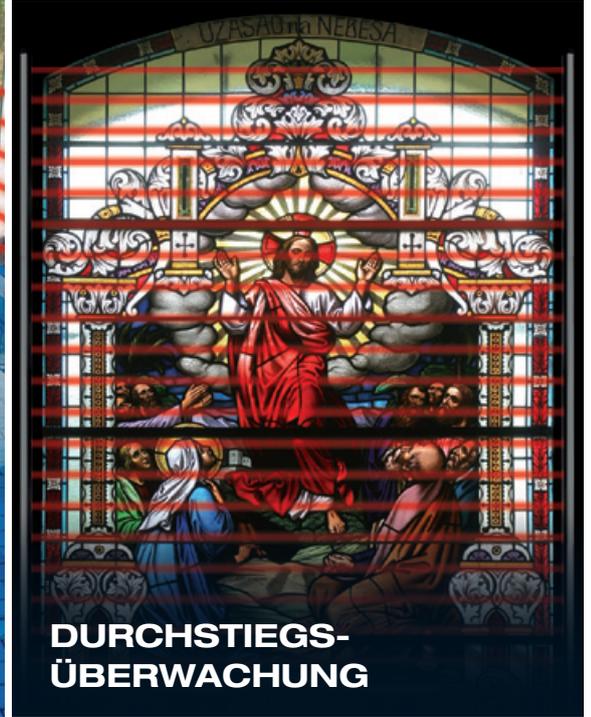
Zudem stellen die optoelektronischen Melder in vielen Fällen auch die wirtschaftlich sinnvollste Lösung dar. So beispielsweise bei der Absicherung von großer Fensterfronten und Eingangsbereichen.

Die Lichtvorhänge und -schranken sind in der Lage zuverlässigen Schutz sowohl gegen Durchgriff (Gegenstände > 6 cm) als auch gegen Durchstieg (Gegenstände > 30 cm) zu bieten.

Die unterschiedlichen Systeme ermöglichen Überwachungsabstände bis zu 160 Meter und Überwachungshöhen von Flächen bis zu 9 Meter. Der modulare Aufbau ermöglicht hier Lösungen für nahezu alle Anforderungen.

Lichtvorhänge und Lichtschranken überzeugen durch Ihre einfache und kostengünstige Installation und sichere Detektion. Durch die hohe Zuverlässigkeit und die große Einsatzvielfalt bieten beide Systeme Lösungen für unterschiedlichste Überwachungsaufgaben.

# LEISTUNGSMERKMALE UND FLEXIBILITÄT DIE ÜBERZEUGEN



Lichtvorhänge sind geeignet für die Zugriffsüberwachung von Schließfächern, Regalwänden, EDV-Anlagen und Kunstobjekten wie Skulpturen oder Bilderwände. Durch verdeckten Einbau ist sogar eine kostengünstige und schnell installierbare Durchbruchüberwachung von Wänden und abgehängten Decken möglich.

Der modulare Aufbau der Sende- und Empfangseinheit ermöglicht Bauhöhen zwischen 34 und 244 cm, nahezu durchgängig im 6 cm Raster. Mit einem System sind unabhängig von der Bauhöhe Abstände von 0,5 m bis 10 m bei Durchgriff (DG) und 0,5 m bis 15 m bei Durchstieg (DS) realisierbar. Zudem können mehrere Systeme durch Master/Slave Betrieb ohne gegenseitige Beeinflussung im selben Raum betrieben werden.

## ■ Durchstiegsüberwachung

Bei der Durchstiegsüberwachung muss der Abstand der einzelnen Strahlen, entsprechend der VdS-Richtlinien, kleiner als 30 cm sein (VdS 2117, 08/2002(03)). Wird die Infrarotlichtfläche mit einem Gegenstand  $\varnothing > 30$  cm durchdrungen, wird eine Meldung ausgegeben.

## ■ Durchgriffüberwachung

Wird eine Fläche auf Durchgriff überwacht, wird bei Gegenständen, die größer als 4 cm sind, Alarm ausgelöst (VdS-Richtlinie 2117, 03/2002 (03)).

Die Durchgriffüberwachung stellt hohe Anforderungen an die Signalauswertung, da sich bei einem derart engen Strahlenraster die Lichtkegel der Einzelstrahlen überschneiden.

Durch schaltungstechnische Maßnahmen können wir eine Doppelbelichtung des Empfängers durch mehrere Sender ausschließen.



**FALLEN-  
ÜBERWACHUNG**



**DURCHGRIFFS-  
ÜBERWACHUNG**

Lichtschranken sind geeignet zur Fallenüberwachung mittels z.B. einstrahligen Systemen oder auch zur Außenhautüberwachung (Flächenüberwachung) mittels mehrstrahligen Systemen.

Sie decken sowohl anspruchsvolle Gesamtbereiche als auch extra definierte Einzelbereiche maßgenau ab. Mehrstrahlige Systeme gestatten die differenzierte Auswertung einzelner Strahlen in beliebiger Kombination. Die Lichtschranken decken somit verschiedene Überwachungsaufgaben ab.

■ **Außenhautüberwachung**

Die Überwachung der Außenhaut ist die Sicherung von Zugängen, Fenstern und sonstigen Öffnungen, sowie Wänden, Decken und Böden vor unberechtigtem Eindringen. Das wird normalerweise mittels mehrstrahligen Systemen realisiert.

■ **Fallenüberwachung**

Eine Fallenüberwachung ist eine Präventivmaßnahme zum Schutz vor unbefugtem Betreten bzw. Eindringen in Gebäude. Sie besteht in der Regel aus einem oder zwei Strahlen, die den Bereich zwischen Sender und Empfänger absichern.

# INFRAROT-LICHTVORHANG IRL/2



## → Infrarot-Lichtvorhang IRL/2 – Leistungsspektrum

Durch den modularen Aufbau der Sende- und Empfangsleisten sind Überwachungshöhen zwischen 33 und 243 cm, nahezu durchgängig im 6 cm Raster möglich. Unabhängig von der Bauhöhe sind Reichweiten von 0,5 m bis zu 10 m bei Durchgriff (Gegenstände > 6 cm) und von 0,5 m bis 15 m bei Durchstieg (Gegenstände > 30 cm) realisierbar.

Einsatzfälle, die mit aktiven und passiven Glasbruchmeldern nicht realisiert werden können, wie beispielsweise Bleiglasfenster, Butzensglas, Dallglas, Hohlglassteine, Drahtglas, Lichtkuppeln aus Kunststoff oder Verbundsicherheitsglas sind mit dem IRL/2 umsetzbar.

Der IRL/2 ist die wirtschaftlichere Alternative bei der Überwachung von vielen einzelnen Fensterflächen (z.B. modernes Baudesign mit langen Fensterfronten, Sprossenfenstern etc.). Große Flächen sind mit einem System überwachbar. Zudem besteht ein wesentlich geringerer Verkabelungsaufwand. Geeignet für den Tagbetrieb in Museen und Ausstellungen durch echte Flächenüberwachung mit exakt abgegrenztem Detektionsfeld. D.h. eine ungewollte Beeinflussung der überwachten Fläche von außerhalb ist ausgeschlossen.

Bei Bilderwänden mit wechselnden Exponaten entfällt die Neujustage der konventionellen „Bildermelder“. Geeignet für die Zugriffsüberwachung von Schließfächern, Regalwänden, EDV-Anlagen, Rolltoren und automatischen Türen in industriellen Anlagen.

Der IRL/2 ist VdS-Klasse C anerkannt und daher zur Absicherung von Hochsicherheitsbereichen geeignet.

Durchgriff Art. Nr.	Bauhöhe (cm)
100034601	34
100034602	58
100034603	64
100034604	82
100034605	88
100034606	94
100034607	106
100034608	112
100034609	118
100034610	124
100034611	130
100034612	136
100034613	142
100034614	148
100034615	154
100034616	160
100034617	166
100034618	172
100034619	178
100034620	184
100034621	190

Durchgriff Art. Nr.	Bauhöhe (cm)
100034622	196
100034623	202
100034624	208
100034625	214
100034626	220
100034627	226
100034628	232
100034629	238
100034630	244

Durchstieg Art. Nr.	Bauhöhe (cm)
100034701	34
100034702	58
100034703	64
100034704	82
100034705	88
100034706	94
100034707	106
100034708	112
100034709	118

Durchstieg Art. Nr.	Bauhöhe (cm)
100034710	124
100034711	130
100034712	136
100034713	142
100034714	148
100034715	154
100034716	160
100034717	166
100034718	172
100034719	178
100034720	184
100034721	190
100034722	196
100034723	202
100034724	208
100034725	214
100034726	220
100034727	226
100034728	232
100034729	238
100034730	244

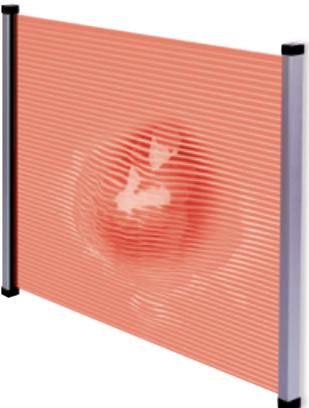


- Versorgungsspannung: 9 V bis 15 V DC
- Stromaufnahme je nach Überwachungsfeld: ca. 8 bis 75 mA
- Bauhöhen: zwischen ca. 34 cm und 244 cm durchgängig in 6 cm Schritten
- Durchgriff (DG) erkennt Objekte größer 6 cm: Reichweite 0,5 bis 10 m
- Durchstieg (DS) erkennt Objekte größer 30 cm: Reichweite 0,5 bis 15 m

- Gehäuseschutzart: IP 50 gemäß DIN EN 60529
- Schutz gegen Umwelteinflüsse: nach VdS 2110, Klasse II
- Betriebstemperaturbereich: 0°C... +55°C, keine Betauung/Vereisung
- Max. Kabellängen:  
Anschlussmodul-Empfängerleiste: 5 m  
Anschlussmodul-Senderleiste: 50 m
- in BUS- und konventioneller Anschlusstechnik
- Farbe der Melderleisten: Alu natur eloxiert
- Farbe der Endkappen und der Melderleisten-Abdeckung: schwarz
- Farbe des Anschlussmodulgehäuses: weiß
- Abmessungen der Melderleisten (B x H x T): 45 x Bauhöhe x 40 mm
- Halteklammern für die Melderleisten (B x H): 45 x 60 mm

- Abmessungen des Anschlussmoduls (B x H x T): 185 x 90 x 35 mm
- VdS Anerkennung Klasse C:  
IRL/2 Durchgriff mit Relais: G 102095  
IRL/2 Durchstieg mit Relais: G 102096  
IRL/2 Durchgriff mit BUS-1: G 102097  
IRL/2 Durchstieg mit BUS-1: G 102098  
IRL/2 Durchgriff mit LSN-BUS: G 105072  
IRL/2 Durchstieg mit LSN-BUS: G 105073

- Gemäß VdS Klasse C werden Unterbrechungen: länger 25 ms detektiert.
- Gemäß VdS Klasse B werden Unterbrechungen: länger 40 ms detektiert.



# INFRAROT-LICHTSCHRANKE MicroMux



## Art. Nr. Säulenlänge (cm)

100032100	50 – 100
100032101	101 – 150
100032102	151 – 200
100032103	201 – 250
100032104	251 – 300



## Sender-/Empfängermodul MicroMux Art.-Nr. 100032120

Das Sender-/Empfängermodul dient der Erweiterung der Lichtschanke MicroMux auf bis zu max. 8 Sender-/Empfängerpaare.

## → Infrarot-Lichtschanke MicroMux – Leistungsspektrum

Die Infrarot-Lichtschanke MicroMux ist ein aktiver optoelektronischer Strahlenvorhang zur Montage im Innenbereich. Die Lichtschanke garantiert einen sicheren Betrieb auch in kritischen Einsatzfällen wie bei Lichtkuppeln, automatischen Türen, Rolltoren, Schaufenstern, Bilderwänden, oder abgehängten Decken. Die Lichtschanke überwacht die gesicherte Fläche auf Durchstieg (Gegenstände größer 30 cm) bei einer maximalen Reichweite von 25 Metern.

Aufgrund eines speziellen Multiplexverfahrens mit Mikrocontrollersteuerung und der räumlich getrennten IR-Sende- und Empfangselemente wird eine zuverlässige Detektion bei gleichzeitiger Vermeidung von Falschalarmen, z.B. durch Insekten, Erschütterungen oder sich langsam ändernden Umgebungsbedingungen (Temperatur, Verschmutzung) erreicht. Je nach Konfiguration ist eine Einzel- oder eine Doppelstrahlwertung möglich, abhängig davon wird bei Unterbrechung von mindestens einem oder zwei parallelen Strahlen ein Alarm ausgegeben.

Durch den modularen Aufbau von Sende- und Empfangsleiste sind durchgängig Bauhöhen zwischen 50 cm bis 300 cm möglich. Mit diesem System sind unabhängig von der Bauhöhe Reichweiten bis 25 Meter realisierbar.

Der Anschluss an die EMZ erfolgt bequem über die integrierte Empfänger-Steuer-einheit in der Empfängersäule. Die Lichtschanke wird somit als konventioneller Relais-Melder betrieben. Zwischen der Sender- und Empfängersäule ist für die Synchronisation eine Verbindungsleitung notwendig.



Im Grundausbau ist die MicroMux Sender-säule mit einer Sendersteuerplatine und einem Sendermodul, und die Empfänger-säule mit einer Empfängersteuerplatine und einem Empfängermodul bestückt. Durch Erweiterung mit bis zu 7 Stück Sender-/Empfängermodule kann der Vollausbau mit insgesamt 8 Sender-/Empfänger erreicht werden.

- Versorgungsspannung: 9 V bis 16 V DC
- Stromaufnahme je Sendermodul: ca. 15 mA
- Stromaufnahme je Empfängermodul: ca. 5 mA
- Stromaufnahme je Sendersteuereinheit: ca. 20 mA
- Stromaufnahme je Empfängersteuer-einheit: ca. 30 mA
- Reichweite 25 m
- Alarmansprechzeit: 25 ms (VdS) bis 300 ms
- Alarmausgang potenzialfreier Relaiskontakt, Belastung: 12 V DC/2 A
- Sabotagekontakt 100 V DC/200 mA
- Öffnungswinkel der Lichtkeule:  $\pm 2,5^\circ$
- Justierwinkel horizontal:  $\pm 20^\circ$
- Justierwinkel vertikal:  $\pm 15^\circ$
- Betriebstemperatur:  $-10^\circ \text{ C}$  bis  $+70^\circ \text{ C}$
- Luftfeuchtigkeit:  $\leq 97\%$
- Umweltschutzklasse nach VdS 2110 Klasse II:  $-10^\circ \text{ C}$  bis  $+70^\circ \text{ C}$
- Schutzart: IP 44
- Abmessungen Profilsäule (BxT): 43 x 40 mm
- Säulenlänge max. 2,5 m für VdS-Anwendungen
- VdS-Anerkennung Klasse C: G 109086

# INFRAROT-LICHTSCHRANKEN

## SINGLEBEAM 6.64/6.65 / 6.64/30 / 6.65/31

SingleBeam-Lichtschraken bestehen aus einem IR-Sender und einem IR-Empfänger zum Einsatz im Innenbereich (VdS anerkannt) und Außenanwendungen. Die Lichtschrake arbeitet permanent mit einem Infrarotstrahl. Die Geräte eignen sich zur Überwachung von Fenstern, Türen, Decken, Leichtbauwänden usw. gegen Durchstieg, bei einer max. Reichweite von 160 m. Die Justage erfolgt mittels Justage-Halogencheinwerfer 9.05S und Justage-Kontrollgerät 9.02C.

### → Einzellichtschrake Einzelgerät SingleBeam 6.64/6.65

---



Einzellichtschrake in robustem Aluminiumgehäuse. Die Lichtschrake benötigt eine Referenzleitung zwischen Sender und Empfänger. Werden mehrere Lichtschraken an eine Meldergruppe der Einbruchmelderzentrale angeschaltet, wird zwingend das Erweiterungsmodul 9.30 mit Alarmspeicher (Art. Nr. 100032170) benötigt. Es sind bis zu 16 Lichtschraken in eine Richtung oder bis zu 30 wechselseitig verwendbar.

Art.-Nr.	100032150
VdS-Nr.	G 109085
Schutzart	IP 54
Abmessungen (BxHxT)	60x173x60 mm

### → Einzellichtschrake zum Einbau in Profilsäule SingleBeam 6.64M/6.65M

---



Einzellichtschrake zum Einbau in Profilsäule 8.06/8.16. Zum Einbau in die Profilsäule 8.16 wird zusätzlich der Adapter 8.16A zur Befestigung benötigt. Die Lichtschrake benötigt eine Referenzleitung zwischen Sender und Empfänger. Es sind bis zu 16 Lichtschraken in eine Richtung oder bis zu 30 wechselseitig verwendbar.

Art.-Nr.	100032155
Abmessungen (BxHxT)	60x173x55 mm

- Versorgungsspannung: 10 - 16 V DC
- Stromaufnahme: ca. 60 mA pro Paar
- Reichweite im Innenbereich: 160 m
- Reichweite im Außenbereich: 100 m
- Alarmansprechzeit:  
25 (VdS)/50/150/300 ms einstellbar
- Alarmausgang potenzialfreier  
Relaiskontakt: max. 60 V DC / 500 mA
- Technische Meldung OC-Ausgang:  
max. 12 V DC / 50 mA
- Sabotagekontakt: 100 V DC / 200 mA
- Justierwinkel horizontal:  $\pm 95^\circ$
- Justierwinkel vertikal  $\pm 10^\circ$
- Betriebstemperatur:  $-5^\circ\text{C}$  bis  $+55^\circ\text{C}$   
 $-30^\circ\text{C}$  bis  $+55^\circ\text{C}$  mit Heizungen
- Luftfeuchtigkeit:  $\leq 98\%$
- Öffnungswinkel der Lichtkeule:  $\pm 2,1^\circ$
- Umweltschutzkl. nach VdS 2110: Klasse II

### → Kombinationslichtschanke Einzelgerät SingleBeam 6.64/30 / 6.65/31



Kombinationslichtschanke in robustem Aluminiumgehäuse. Die Kombinationslichtschanke ermöglicht den wahlweisen Betrieb mit oder ohne Referenzleitung. Mit Referenzleitung lassen sich max. 16 Lichtschränke in einer Richtung, ohne Referenzleitung max. 2 Systeme wechselseitig in einer Lichtwand verwenden.

Art.-Nr. 100032160  
 Schutzart IP 54  
 Abmessungen (BxHxT) 60x173x60 mm

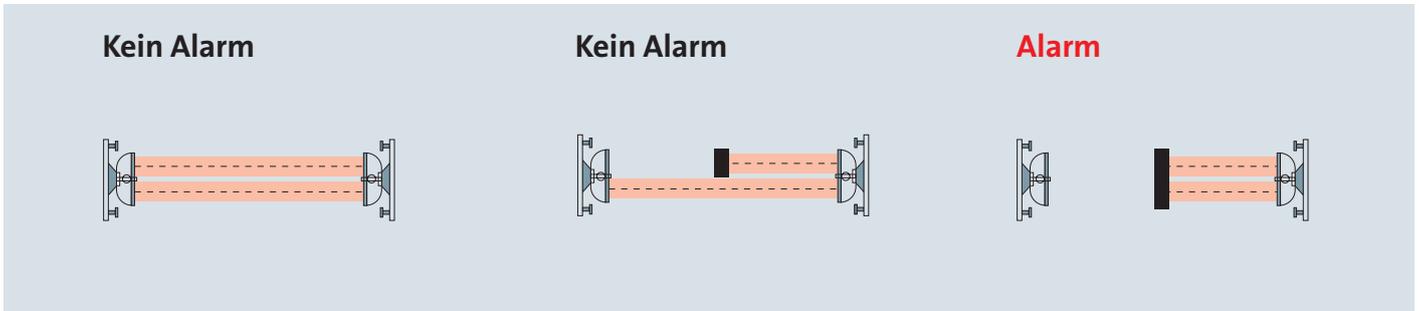
### → Kombinationslichtschanke zum Einbau in Profilsäule SingleBeam 6.64/30M / 6.65/31M



Kombinationslichtschanke zum Einbau in die Profilsäule 8.06/8.16. Zum Einbau in die Profilsäule 8.16 wird zusätzlich der Adapter 8.16A zur Befestigung benötigt. Die Kombinationslichtschanke ermöglicht den wahlweisen Betrieb mit oder ohne Referenzleitung. Mit Referenzleitung lassen sich max. 16 Lichtschränke in einer Richtung, ohne Referenzleitung max. 2 Systeme wechselseitig in einer Lichtwand verwenden.

Art.-Nr. 100032165  
 Abmessungen (BxHxT) 60x173x55 mm

# DOPPEL-PARABOL-LICHTSCHRANKE DOUBLEBEAM 6.95/6.96



## → Doppel Parabol-Lichtschranke DoubleBeam 6.95/6.96



### Einzelgerät DoubleBeam 6.95/6.96

Art.-Nr.	100032180
Schutzart	IP 54
Abmessungen (BxHxT)	96x203x95 mm

Die DoubleBeam-Lichtschranke ist als Einzelgerät oder Modulgerät (M) zur Montage in die Profilsäule 8.16 lieferbar. Die Lichtschranke arbeitet permanent mit zwei Infrarotstrahlen, dadurch werden Falschalarme z.B. durch Insekten oder ähnliches auf dem Gehäuse vermieden. Sie besteht aus einem Sender und einem Empfänger mit einem Doppel-Parabolspiegel.

Das spezielle Übertragungsverfahren ermöglicht den Betrieb von bis zu zwei Geräten in gegengerichteter Strahlungsrichtung, ohne gegenseitige Beeinflussung. Eine Referenzleitung zwischen Sender und Empfänger ist nicht notwendig. Zum Einsatz bei Außenanwendungen liegen den Lichtschranken Geräteheizungen bei. Die Justage der Doppel-Parabolspiegel erfolgt mit einem Periskop, das im Lieferumfang enthalten ist. Die Feinjustage ist mit dem Justage-Kontrollgerät 9.02C möglich.

Die Strahlrichtung kann seitlich um bis zu  $\pm 90^\circ$  variiert werden. Wird das Einzelgerät DoubleBeam 6.95/6.96 z.B. flächig an einer Wand verschraubt, können die Strahlen parallel zur Wand eingestellt werden. Ein vertikaler Versatz bis zu  $\pm 15^\circ$  ist ebenfalls kompensierbar.

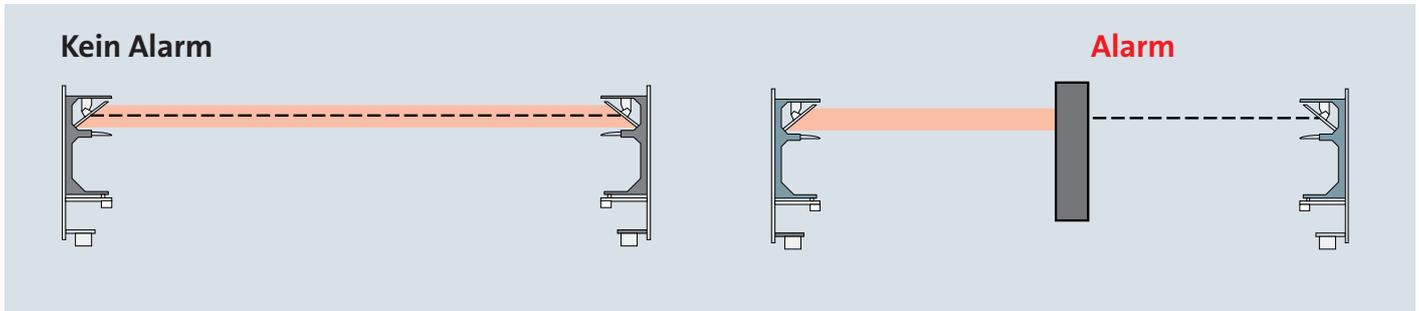
- Versorgungsspannung: 10 – 18 V DC
- Stromaufnahme: ca. 55 mA pro Paar
- Reichweite: 100 m im Innen- und Außenbereich
- Scharf-Unscharf Eingang
- Stromaufnahme Heizung: ca: 500mA pro Paar
- Alarmsprechzeit: 20/50/150/300 ms einstellbar
- Alarmausgang potenzialfreier Relaiskontakt (Wechsler), Belastung: 12 V DC/800 mA
- Alarmspeicher: OC-Ausgang 30 V DC / 50 mA
- Disqualifikation: OC-Ausgang 30 V DC / 50 mA
- Sabotagekontakt: 100 V DC / 200 mA
- Öffnungswinkel der Lichtkeule:  $\pm 2,5^\circ$
- Justierwinkel horizontal:  $\pm 90^\circ$
- Justierwinkel vertikal:  $\pm 15^\circ$
- Betriebstemperatur:  $-5^\circ\text{C}$  bis  $+70^\circ\text{C}$
- Betriebstemperatur mit Heizung:  $-30^\circ\text{C}$  bis  $+70^\circ\text{C}$
- Luftfeuchtigkeit:  $\leq 98\%$



### Modulgerät DoubleBeam 6.95M/6.96M

Art.-Nr.	100032185
Abmessungen (BxHxT)	90x190x75 mm

# INFRAROT-LICHTSCHRANKE ECOBEAM 6.50/6.51



## → Infrarot-Lichtschanke EcoBeam 6.50/6.51



Art.-Nr.	100032140
Schutzart	IP 44
Abmessungen (BxHxT)	56x142x55 mm

Die EcoBeam-Lichtschanke ist eine preiswerte Einzellichtschanke für die Anwendung im Innenbereich. Das zeitlose Gehäusedesign fügt sich unauffällig in die Umgebung ein und gestattet einen großen Justagewinkel in der Horizontalen. Das Gerät ist gegen unberechtigtes Öffnen mit einem Sabotagekontakt gesichert.

Die Infrarot-Lichtschanke EcoBeam 6.50 / 6.51 besteht aus einem IR-Sender und einem IR-Empfänger im Kunststoffgehäuse. Die Geräte eignen sich zur Überwachung von Fenstern, Türen, Torsteuerungen usw. im Innenbereich bei einer max. Reichweite bis zu 80 Metern.

Die Lichtschanke kann als konventioneller Relaismelder betrieben werden.

Die Justage erfolgt mittels Justage-Halogencheinwerfer 9.05S und Justage Kontrollgerät 9.02C.

- Gehäuse Kunststoff
- Versorgungsspannung: 10 - 18 V DC
- Stromaufnahme: ca. 60 mA pro Paar
- Reichweite: 80 m
- Alarmansprechzeit: ca. 40 ms
- Alarmausgang potenzialfreier Relaiskontakt (Wechsler), Belastung: 12 V DC / 2 A
- Sabotagekontakt: 100 V DC / 200 mA
- Justierwinkel horizontal:  $\pm 95^\circ$
- Justierwinkel vertikal:  $\pm 10^\circ$
- Betriebstemperatur:  $-5^\circ\text{C}$  bis  $+70^\circ\text{C}$
- Luftfeuchtigkeit:  $\leq 98\%$

# PROFILSÄULEN / ZUBEHÖR

## → Profilsäule 8.06 mit einer Strahlungsrichtung

Die Profilsäule 8.06 eignet sich zur Aufnahme der Modulgeräte SingleBeam 6.64M/6.65M und 6.64/30M 6.65/31M. Die einzelnen Geräte sind von vorne in die Säulen einzusetzen und in der gewünschten Höhe zu arretieren. Die Kabeleinführung erfolgt in der Regel bei Bodenmontage von unten und bei Wandmontage von hinten.

Die Profilsäule 8.06 wird komplett mit Abdeckscheiben, Dach- und Bodendeckel ausgeliefert. Bei Bedarf kann die Profilsäule durch eine Deckel- und Überstiegsicherung zusätzlich gesichert werden.

Für die freistehende Montage sind ausschließlich die aufgeführten Bodensockel zu verwenden. Hierbei sind die maximal zulässigen Säulenlängen zu beachten.

## → Profilsäule 8.06 für Wandmontage



Art.-Nr.	Säulenlänge cm
100032300	50 - 100
100032301	101 - 150
100032302	151 - 200
100032303	201 - 250
100032304	251 - 300
100032305	301 - 350
100032306	351 - 400
100032307	401 - 450
100032308	451 - 500
100032309	501 - 550
100032310	551 - 600

## → Profilsäule 8.06 für Bodenmontage



Art.-Nr.	Säulenlänge cm
100032320	50 - 100
100032321	101 - 150
100032322	151 - 200
100032323	201 - 250
100032324	251 - 300

### Info:

Der Bodensockel 8.14 muss separat bestellt werden. Die Bohrungen für die Montage auf den Bodensockel sind bereits vorhanden.

## → Säulenzubehör: Bodensockel 8.14 für Profilsäule 8.06



### Bodensockel 8.14 für Profilsäule 8.06

Art.-Nr.	100032335
Abmessungen (BxHxT)	245x420x245 mm

Der Bodensockel dient der freistehenden Montage der Profilsäule 8.06. Dabei ist die max. Länge der Profilsäule auf 3 m beschränkt. Zur Erdung der Profilsäule steht ein Erdungsanschluss mit einem Gewinde M10 zur Verfügung.

## → Profilsäule 8.16 mit drei Strahlungsrichtungen

Die Profilsäule 8.16 mit drei Strahlungsrichtungen eignet sich zur Aufnahme der Infrarot-Lichtschranken SingleBeam 6.64/6.65 und 6.64/30 / 6.65/31 (Einzel- oder Modulgerät) mit Adapter 8.16A und zur Aufnahme der Lichtschranke DoubleBeam 6.95M/6.96M. Die Säule besteht aus einem Ober- und Unterteil. Die einzelnen Geräte sind in das Unterteil einzusetzen und in der gewünschten Höhe zu arretieren. Die Kabeleinführung erfolgt in der Regel bei Bodenmontage von unten und bei Wandmontage von hinten.

Die Profilsäule 8.16 wird komplett mit Abdeckscheiben, Dach- und Bodendeckel ausgeliefert. Bei Bedarf kann die Profilsäule durch eine Deckel- und Überstiegsicherung zusätzlich gesichert werden. Für freistehende Montage auf dem Boden ist der Bodensockel zu verwenden. Hierbei sind die maximal zulässigen Säulenlängen zu beachten.

Bei erhöhten Anforderungen gegen Feuchtigkeit lässt sich mit dem Dichtungskit 8.16D die Schutzart auf IP55 (mit Überstiegsicherung IP54) erhöhen.

## → Profilsäule 8.16 für Wandmontage



Art.-Nr.	Säulenlänge cm
100032400	60/79/98
100032401	117/136
100032402	155/174/193
100032403	212/231/250
100032404	269/288
100032405	307/326/345
100032406	364/383
100032407	402/421/440
100032408	459/478/497
100032409	516/535
100032410	554/573/592

## → Profilsäule 8.16 für Bodenmontage



Art.-Nr.	Säulenlänge cm
100032420	60/79/98
100032421	117/136
100032422	155/174/193
100032423	212/231/250
100032424	269/288

## → Säulenzubehör: Bodensockel 8.17 für Profilsäule 8.16



### **Bodensockel 8.17 für Profilsäule 8.16**

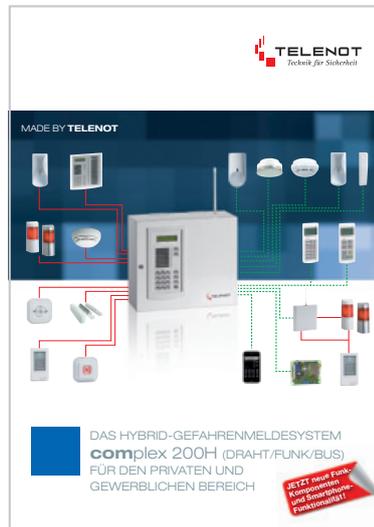
Art.-Nr.	100032435
Abmessungen (BxHxT)	300x420x300 mm

Der Bodensockel dient der freistehenden Montage der Profilsäule 8.16 auf einem Betonfundament. Dabei ist die max. Länge der Profilsäule auf 3 m beschränkt.

# WEITERE UNTERLAGEN ZUM THEMA SICHERHEIT



Prospekt „comXline 2516/2516 (GSM)“



Prospekt „complex 200H“



Prospekt „crylock“



Prospekt „comstar“



Prospekt „Signalgeber“



Prospekt „comstar VAYO“

Für weitere Informationen, fordern Sie bitte die oben abgebildeten Broschüren an.

Wir möchten, dass Sie nur mit Produkten arbeiten, die auf dem neuesten Stand der Technik sind. Deshalb behalten wir uns technische Änderungen vor.

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von TELENOT ELECTRONIC GMBH.

